

Niederschrift

Gremium	Sitzung - SR/067(IV)/08			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Stadtrat	Montag, 09.06.2008	Ratssaal	16:00Uhr	20:15Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit und Durchführung feststellender Beschlüsse

- 2 Bestätigung der Tagesordnung

- 10 Fortsetzung in der Tagesordnung: Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge

- 10.1 Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen DS0548/07/1
Fraktion future! - die jugendpartei
WV v. 06.12.07

- 10.1.1 Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen DS0548/07/1/1
Fraktion future! - die jugendpartei

10.1.2	Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen Ausschuss für Umwelt und Energie	DS0548/07/ 2
10.1.3	Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen	S0004/08
10.2	Konzept "Rauchfreie Schulen" Fraktion future! - die jugendpartei WV v. 04.10.07	A0149/07
10.2.1	Konzept "Rauchfreie Schulen" SPD - Fraktion	A0149/07/1
10.2.2	Konzept "Rauchfreie Schulen" Jugendhilfeausschuss	A0149/07/1/ 1
10.2.3	Projekt: Rauchfreie Schüler Fraktion future! - die jugendpartei	A0149/07/2
10.2.4	Konzept "Rauchfreie Schulen"	S0243/07
10.3	Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung Fraktion DIE LINKE WV v. 17.01.08	A0178/07
10.3.1	Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung Fraktion DIE LINKE	A0178/07/1
10.3.2	Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung	S0047/08
10.4	Bei Auswandererorganisationen für Magdeburg werben FDP - Fraktion WV v. 14.02.08	A0025/08
10.4.1	Bei Auswandererorganisationen für Magdeburg werben	S0064/08
10.5	Ort der Erinnerung	A0029/08

	Fraktion DIE LINKE WV v. 14.02.08	
10.5.1	Ort der Erinnerung Ausschuss KRB	A0029/08/1
10.5.2	Ort der Erinnerung CDU - Fraktion	A0029/08/2
10.5.3	Ort der Erinnerung	S0056/08
10.6	Ausstellung "Afghanistan - Bilder aus einer anderen Welt" CDU - Fraktion WV v. 13.03.08	A0047/08
10.6.1	Ausstellung "Afghanistan - Bilder aus einer anderen Welt"	S0100/08
10.7	Parkplatz Sternbrücke (neu) Fraktion Bündnis 90/Die Grünen WV v. 13.03.08	A0056/08
10.7.1	Parkplatz Sternbrücke (neu) Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0056/08/1
10.7.2	Parkplatz Sternbrücke (neu) Ausschuss StBV	A0056/08/2
10.7.3	Parkplatz Sternbrücke (neu) SR Müller Fraktion DIE LINKE	A0056/08/3
10.7.4	Parkplatz Sternbrücke (neu)	S0086/08
10.8	Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung Interfraktionell WV v. 13.03.08	A0066/08
10.8.1	Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung	S0082/08

10.10	Erhalt des Instituts für Rechtsmedizin Fraktion BfM	A0124/08
10.11	Profilierung der Landeshauptstadt Magdeburg als Modellstadt erneuerbarer Energien Ausschuss RWB	A0101/08
10.12	Förderung der Alten Neustadt nach Urban 21 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0104/08
10.13	"Schwedenstraße" nach Magdeburg verlängern FDP - Fraktion	A0112/08
10.14	70. Jubiläum Mittellandkanal und Schiffshebewerk Rothensee FDP - Fraktion	A0113/08
10.15	Sachstand und Ausblick zu den Maßnahmen zur Rettung des Schiffshebewerkes Interfraktionell	A0127/08
10.15.1	Sachstand und Ausblick zu den Maßnahmen zur Rettung des Schiffshebewerkes CDU - Fraktion, SPD - Fraktion	A0127/08/1
10.16	Vandalismus an Magdeburger Schulen bekämpfen FDP - Fraktion	A0114/08
10.17	GWA Sitzungen mit dem Ratsinformationssystem verknüpfen Fraktion future! - die jugendpartei	A0115/08
10.18	Wettbewerb "Kinder- und familienfreundliche Stadt" Fraktion DIE LINKE	A0116/08
10.19	Sanierung der Schwimmhalle Diesdorf Fraktion DIE LINKE	A0117/08
10.20	Aufgabenbeschreibung und Verdingungsunterlagen für Schulsanierungsprojekte nach PPP Fraktion DIE LINKE	A0119/08
10.21	Einflussnahme auf die Gestaltung des Standortes "Blauer Bock"	A0120/08

	Fraktion future! - die jugendpartei	
10.22	Kostenreduzierung durch Open-Source Software SPD - Fraktion und Fraktion future! - die jugendpartei	A0121/08
10.23	MVB-Klassentickets für Magdeburger Schulen Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Fraktion future! - die jugendpartei	A0122/08
10.24	Jährlicher Bericht der Kinderbeauftragten Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0111/08
10.25	Zugang zum Berufswahlpass befördern FDP - Fraktion	A0123/08
10.26	Austauschprogramm zur EU - Fördermittelakquise FDP - Fraktion	A0125/08
10.27	Parken in der Friesenstraße Fraktion future! - die jugendpartei	A0110/08
10.28	Verbesserung des Einbruchschutzes CDU - Fraktion	A0128/08
10.29	Behindertengerechter Umbau der Straßenbahnhaltestelle Zoo (Schöppensteg) CDU - Fraktion	A0129/08
10.30	Optimierung des städtischen Immobilienvermögens CDU - Fraktion	A0130/08
10.31	Beteiligung am Wettbewerb European Enterprise Award 2008 CDU - Fraktion	A0131/08
10.32	Einrichtung forensische Ambulanz, Mittelstraße 24, Großer Werder Ausschuss für Familie und Gleichstellung	A0133/08
10.32.1	Einrichtung forensische Ambulanz, Mittelstraße 24, Großer Werder SPD-Stadtratsfraktion, CDU-Ratsfraktion	A0133/08/1
10.33	Gegen Weitergabe von Informationen aus nicht öffentlichen / für nicht öffentliche Beratungen Fraktionen	A0135/08

	DIE LINKE. , CDU, FDP, BfM	
11	Informationsvorlagen	
11.1	CO2-Bilanz der Landeshauptstadt Magdeburg (Datenbasis 2005)	I0016/08
11.2	Verfahrensweise "Sanierung der Integrativen Kindereinrichtung "Fliederhof" J-Göderitz-Str. 30/31	I0081/08
11.3	Ergebnisse Workshop zum Bericht der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG)	I0092/08
11.4	Sponsoringleistungen 2007 für die Landeshauptstadt Magdeburg	I0106/08
11.5	Änderungsantrag DS0400/07/2 - Entlastungsstraße Buckau	I0110/08
11.6	"Kooperatives Jobcenter"	I0111/08
11.7	Public Corporate Governance Kodex für die Beteiligungen der Landeshauptstadt Magdeburg an privatrechtlichen Unternehmen	I0116/08
11.8	Jahresbericht 2007 der AG 6 - "Graffiti" des Kriminalpräventiven Beirates (KpB)	I0121/08
11.9	Wirtschaftspolitische Leitlinien	I0122/08
11.10	Verlauf und wesentliche Ergebnisse der Einwohnerversammlung Diesdorf	I0143/08
11.11	Sachstand zur Entwicklung und Profilierung der berufsbildenden Schulen in der LH Magdeburg	I0153/08

- Nichtöffentliche Sitzung
- 12 Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss 1961-65(IV)08 vom 13.05.08
- 13 Beschlussfassung durch den Stadtrat
- 13.1 Rahmenvereinbarung zwischen Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement und KID GmbH Magdeburg DS0094/08
BE: Oberbürgermeister
- 13.2 Wahl von Schiedspersonen DS0152/08
BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung
- 13.3 Vorschlagsliste für die Schöffenwahl DS0173/08
BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung
- 13.4 Vorschlagsliste für ehrenamtliche Verwaltungsrichter/Oberverwaltungsgericht DS0189/08
BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung
- 13.6 Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH - Grunderwerb - DS0149/08
BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen
- 14 Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge
- 14.1 Klage auf Schadensersatz A0109/08
Finanz- und Grundstücksausschuss
- 15 Informationsvorlagen
- 15.1 Kaufpreiszahlung für Geschäftsanteile gemäß Vergleich vom 20.11.2007 I0090/08

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit und Durchführung feststellender Beschlüsse

Der 1. stellv. Vorsitzende des Stadtrates Herr Danicke eröffnet die 67.(IV) Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Ortsbürgermeister, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Soll	56 Stadträtinnen/Stadträte		
Oberbürgermeister	1		
Zu Beginn anwesend	30	“	“
maximal anwesend	47	“	“
entschuldigt	10	“	“

2. Bestätigung der Tagesordnung

-
10. Fortsetzung in der Tagesordnung: Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge
-

- 10.1. Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen DS0548/07/1
 Fraktion future! - die jugendpartei
 WV v. 06.12.07
-

Der Ausschuss BSS empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Ausschuss FG und UwE haben den Änderungsantrag DS0548/07/1 zur Kenntnis genommen.

Zum vorliegenden Änderungsantrag DS0548/07/1/1 der Fraktion future! – die jugendpartei empfiehlt der Ausschuss UwE die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages DS0548/07/2.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage begründet den Änderungsantrag DS0548/07/1/1, der den Änderungsantrag DS0548/07/1 modifiziert und hält den Änderungsantrag DS0548/07/2 des Ausschusses UwE für unschädlich.

Gemäß Änderungsantrag DS0548/08/2 des Ausschusses UwE beschließt der Stadtrat einstimmig:

Im Satz 1 des Beschlussvorschlages des Änderungsantrages DS0548/07/1/1 ist der Vorlagetermin zu ändern in *Dezember 2008*.

Der letzte Satz des Beschlussvorschlages ist wie folgt zu ändern:

Dabei sind beispielsweise folgende Gedanken mit einzubeziehen:

- *Erweiterung* des Energiesparprojektes fifty/fifty
- Durchführung von Umweltprojekten an den Schulen (möglichst in Eigeninitiative der Schulen)
- *Nutzung von Solaranlagen*
- Einbeziehung freier (Umwelt-)Träger in das Konzept
- *Reduzierung* der Beleuchtung außerhalb der Schulöffnungszeiten

Gemäß Änderungsantrag DS0548/07/1/1 der Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages DS0548/07/2 des Ausschusses UwE einstimmig:

Beschluss-Nr. 1983-67(IV)08

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat bis Dezember 2008 eine Konzept zur Reduzierung der Ausgaben für Verbrauchskosten (Strom, Wasser, Wärme) an schulischen Einrichtungen vorzulegen.

Dabei sind beispielsweise folgende Gedanken mit einzubeziehen:

- Erweiterung des Energiesparprojektes fifty/fifty
- Durchführung von Umweltprojekten an den Schulen (möglichst in Eigeninitiative der Schulen)
- Nutzung von Solaranlagen
- Einbeziehung freier (Umwelt-)Träger in das Konzept
- Reduzierung der Beleuchtung außerhalb der Schulöffnungszeiten

10.1.1. Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen DS0548/07/1/1
Fraktion future! - die jugendpartei

10.1.2. Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen DS0548/07/2
Ausschuss für Umwelt und Energie

10.1.3. Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen S0004/08

10.2. Konzept "Rauchfreie Schulen" A0149/07
Fraktion future! - die jugendpartei
WV v. 04.10.07

Zur Beratung liegen vor:

- Änderungsantrag A0149/07/1/1 des Ausschusses JuhI
- Änderungsantrag A0149/07/1 der SPD-Fraktion

- Änderungsantrag A0149/07/2 der Fraktion future! – die jugendpartei

Die Ausschüsse GeSo, BSS und Juhi empfehlen die Beschlussfassung nicht.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage bittet darum, den Änderungsantrag A0149/07/1/1 des Ausschusses Juhi zu beschließen.

Gemäß Antrag A0149/07 der Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat in der Fassung des Änderungsantrages A0149/07/1/1 mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 1984-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, über die bisherigen Aktivitäten der Stadt Magdeburg in Umsetzung des Stadtratsbeschlusses Nr. 738-25(IV)05 zu informieren und dabei weitere Ansatzpunkte und Möglichkeiten der Effizienzsteigerung und der Vernetzung der Aktivitäten sowie der öffentlichen Information vorzustellen. Dabei ist die PSAG einzubeziehen.

Mit der Beschlussfassung zum Änderungsantrag A0149/07/1/1 des Ausschusses Juhi hat sich eine Abstimmung zu den vorliegenden Änderungsanträgen **erübrigt**.

10.2.1.	Konzept "Rauchfreie Schulen"	A0149/07/1
	SPD - Fraktion	

10.2.2.	Konzept "Rauchfreie Schulen"	A0149/07/1/1
	Jugendhilfeausschuss	

10.2.3.	Projekt: Rauchfreie Schüler	A0149/07/2
	Fraktion future! - die jugendpartei	

10.2.4. Konzept "Rauchfreie Schulen" S0243/07

10.3. Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung A0178/07
 Fraktion DIE LINKE
 WV v. 17.01.08

Die Ausschüsse KRB und BSS empfehlen die Beschlussfassung nicht.

Stadträtin Dr. Hein, Fraktion DIE LINKE, bringt den Änderungsantrag A0178/07/1 ein.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr argumentiert gegen den Antrag A0178/07.

Der Vorsitzende des Ausschusses BSS Stadtrat Schindehütte legt die Auffassung des Ausschusses dar und begründet die Ablehnung zum Antrag A0178/07.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann hält den Antrag A0178/07 ebenfalls für nicht umsetzbar und lehnt diesen ab.

Der Vorsitzende der Fraktion Die LINKE Stadtrat Brüning geht nochmals auf die Intention des Antrages A0178/07 ein.

Im Rahmen der weiteren Diskussion, in der Vertreter der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ihre Auffassung zur Thematik darlegen, nimmt der Beigeordnete für Kultur, Schule und Sport Herr Dr. Koch aus der Sicht der Verwaltung zum Antrag A0178/07 Stellung. Er stellt dabei klar, dass die Stadt sich in dieser Frage in einer insulären Situation befindet und das Land sich die zentrale Funktion bei der Frage der Lehrerausstattung nicht nehmen lassen wird. Herr Dr. Koch sieht auch die Gefahr einer möglichen Schadensentstehung für die Stadt Magdeburg.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Jastimmen:

Der Änderungsantrag A0178/07/1 der Fraktion DIE LINKE –

Der Stadtrat möge den A0178/07 in folgender neuer Fassung beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, sich beim Kultusministerium für ein Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung jeweils für alle Grundschulen, Sekundarschulen und Gymnasien der Stadt einzusetzen. Mit diesem Modellprojekt soll erprobt werden, ob die Stadt in der Lage ist, auf der Basis schülerbezogener Stundenzuweisungen, die sich auf die einzelnen Schulformen beziehen, mehr Flexibilität bei Beibehaltung oder Verbesserung der Qualität des pädagogischen Angebots zu erreichen. Das Modellprojekt sollte mit dem Schuljahr **2010/11** beginnen und auf vier Jahre angelegt sein. **Dabei soll die personelle und finanzielle Untersetzung mit der Landesregierung vereinbart werden. Der Stadt sollen durch die Übernahme dieser Aufgabe keine höheren Kosten entstehen.** –

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei einigen Jastimmen:

Beschluss-Nr. 1985-67(IV)08

Der Antrag A0178/07 der Fraktion DIE LINKE –

Der Oberbürgermeister wird gebeten, sich beim Kultusministerium für ein Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung jeweils für alle Grundschulen, Sekundarschulen und Gymnasien der Stadt einzusetzen. Mit diesem Modellprojekt soll erprobt werden, ob die Stadt in der Lage ist, auf der Basis schülerbezogener Stundenzuweisungen, die sich auf die einzelnen Schulformen beziehen, mehr Flexibilität bei Beibehaltung oder Verbesserung der Qualität des pädagogischen Angebots zu erreichen. Das Modellprojekt sollte mit dem Schuljahr 2009/10 beginnen und auf vier Jahre angelegt sein. –

wird **abgelehnt**.

10.3.1.	Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung	A0178/07/1
	Fraktion DIE LINKE	

10.3.2.	Modellprojekt zur schülerbezogenen Lehrerstundenzuweisung	S0047/08
---------	---	----------

10.4. Bei Auswandererorganisationen für Magdeburg werben A0025/08
FDP - Fraktion
WV v. 14.02.08

Die Ausschüsse RWB und K empfehlen die Beschlussfassung.

Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, bringt den Antrag A0025/08 ein.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr argumentiert, auch vor dem Hintergrund der Folgekosten, gegen den Antrag A0025/08.

Die Vorsitzende des Ausschusses K Stadträtin Meinecke merkt an, dass der Ausschuss die Umsetzung des Antrages A0025/08 u.a. aus Gründen des Datenschutzes für nicht machbar hält.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage spricht sich dafür aus, die Grundintention des Antrages A0025/08 zu befürworten.

Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, geht auf die in der Diskussion gemachten Ausführungen und nochmals auf die Zielstellung des Antrages A0025/08 ein.

Der Beigeordnete für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit Herr Dr. Puchta legt den Standpunkt der Verwaltung zum Anliegen dar und stellt dabei den Aufwand und Nutzen in der Vordergrund seiner Ausführungen.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal kann die vorgebrachten Gegenargumente zum Antrag A0025/08 nicht nachvollziehen.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann unterstützt das Anliegen der FDP-Fraktion auch vor dem Hintergrund, die Wirtschaft in der Region zu stärken.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning hält den Antrag A0025/08 ebenfalls für sinnvoll und spricht sich für die Annahme aus.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 1986-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird gebeten, mit solchen Organisationen im Ausland Kontakt aufzunehmen, die die Interessen ausgewanderter Deutscher wahrnehmen. Ziel ist es, vor

mehreren Generationen ausgewanderten, ehemaligen Bürgern Magdeburgs neue Informationen über ihre Herkunftsregion zukommen zu lassen.

Ausdrückliche Absicht ist es außerdem, auf diesem Wege sowohl künftige Touristen als auch potenzielle Investoren für Magdeburg zu gewinnen.

10.4.1. Bei Auswandererorganisationen für Magdeburg werben S0064/08

10.5. Ort der Erinnerung A0029/08

Fraktion DIE LINKE

WV v. 14.02.08

Der Ausschuss K empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Ausschuss KRB empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0029/08/1.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning bringt den Antrag A0029/08 ein. Er kann dem vorliegenden Änderungsantrag A0029/08/2 der CDU-Fraktion nicht folgen und bittet darum, diesen zurückzunehmen oder zu ändern.

Stadtrat Herbst, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, wirbt für die Annahme des Änderungsantrages A0029/08/1. Er kann der Intention des Änderungsantrages A0029/08/2 der CDU-Fraktion zwar folgen, bittet aber darum, diesen nicht mit den Antrag A0029/08 der Fraktion DIE LINKE zu verknüpfen.

Der Vorsitzende des Ausschusses KRB Stadtrat Lischka begründet den Änderungsantrag A0029/08/1 und unterstreicht die Ausführungen des Stadtrates Herbst, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern geht auf die Zielrichtung des Änderungsantrages A0029/08/2 ein.

Im Ergebnis der weiteren Diskussion bringt der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern den GO-Antrag – Überweisung des Änderungsantrages A0029/08/2 in die Ausschüsse K und KRB – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Änderungsantrag A0029/08/2 wird in die Ausschüsse K und KRB überwiesen.

Gemäß Änderungsantrag A0029/08/1 des Ausschusses KRB **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Gedenktafel am Rathaus anzubringen, die an alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Oberbürgermeister erinnert, die Opfer der Nationalsozialisten geworden sind.

Gemäß Antrag A0029/08 der Fraktion DIE LINKE **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0029/08/1 des Ausschusses KRB einstimmig:

Beschluss-Nr. 1987-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Gedenktafel am Rathaus anzubringen, die an alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Oberbürgermeister erinnert, die Opfer der Nationalsozialisten geworden sind.

10.5.1.	Ort der Erinnerung Ausschuss KRB	A0029/08/1
---------	-------------------------------------	------------

10.5.2.	Ort der Erinnerung CDU - Fraktion	A0029/08/2
---------	--------------------------------------	------------

10.5.3.	Ort der Erinnerung	S0056/08
---------	--------------------	----------

10.6.	Ausstellung "Afghanistan - Bilder aus einer anderen Welt"	A0047/08
-------	---	----------

CDU - Fraktion
 WV v. 13.03.08

Der Ausschuss K empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bedankt sich bei der Verwaltung für die vorliegende Stellungnahme S0100/08.

Der Beigeordnete für Kultur, Schule und Sport Herr Dr. Koch merkt als, dass als Termin für die Ausstellung März 2009 vorgesehen ist.

Gemäß Antrag A0047/08 der CDU-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 1988-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium der Verteidigung die Ausstellung „Afghanistan – Bilder aus einer anderen Welt“ baldmöglichst in der Landeshauptstadt Magdeburg zu präsentieren.

10.6.1.	Ausstellung "Afghanistan - Bilder aus einer anderen Welt"	S0100/08
---------	---	----------

10.7.	Parkplatz Sternbrücke (neu)	A0056/08
	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
	WV v. 13.03.08	

Zur Beratung liegen vor:

- Änderungsantrag A0056/08/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Änderungsantrag A0056/08/2 des Ausschusses StBV
- Änderungsantrag A0056/08/3 der Fraktion DIE LINKE

Der Ausschuss FG empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Ausschuss StBV empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0056/08/2.

Stadtrat Herbst, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0056/08 ein und merkt bezüglich der vorliegenden Stellungnahme S0086/08 an, dass diese zur zum Teil zufriedenstellend ist. Er zieht den Änderungsantrag A0056/08/1 zurück und plädiert dafür, dem Änderungsantrag A0056/08/2 des Ausschusses StBV zu folgen.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern begründet den vorliegenden Änderungsantrag A0056/08/2 und bittet um Zustimmung.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, begründet den vorliegenden Änderungsantrag A0056/08/3.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß Änderungsantrag A0056/08/3 der Fraktion DIE LINKE einstimmig:

Der Beschlusstext des Antrages wird um folgenden Punkt ergänzt:

4. Die in der Stellungnahme zu diesem Antrag vorgestellten Ideen hinsichtlich der künftigen Gestaltung und kulturhistorisch-touristischen Aufwertung dieses Areals und des unmittelbaren Umfelds werden auch in direktem Zusammenhang mit dem Antrag 0128/07 (*Freilegung des Künettegrabens*) und dessen Stellungnahme 0226/07 gesehen und sind bei der weiteren Bearbeitung des Antrages A0128/07 zu berücksichtigen.

Gemäß Änderungsantrag A0056/08/2 des Ausschusses StBV **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

1. *Das Provisorium der unbefestigten Parkfläche zwischen Schleinufer und Sternbrücke wird im Juni 2008 geschlossen und die Nutzung als Parkfläche untersagt.*
2. *Als Ausnahme werden in der oberen Ebene (vorzugsweise auf der Vorlandbrücke) Parkplätze für Menschen mit Behinderungen in ausreichender Anzahl ausgewiesen.*
3. *wird gestrichen*

Gemäß Antrag A0056/08 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung aller beschlossenen Änderungsanträge einstimmig:

1. Das Provisorium der unbefestigten Parkfläche zwischen Schleinufer und Sternbrücke wird im Juni 2008 geschlossen und die Nutzung als Parkfläche untersagt.
2. Als Ausnahme werden in der oberen Ebene (vorzugsweise auf der Vorlandbrücke) Parkplätze für Menschen mit Behinderungen in ausreichender Anzahl ausgewiesen.
- 3 Die in der Stellungnahme zu diesem Antrag vorgestellten Ideen hinsichtlich der künftigen Gestaltung und kulturhistorisch-touristischen Aufwertung dieses Areals und des unmittelbaren Umfelds werden auch in direktem Zusammenhang mit dem Antrag 0128/07 (*Freilegung des Künettegrabens*) und dessen Stellungnahme 0226/07 gesehen und sind bei der weiteren Bearbeitung des Antrages A0128/07 zu berücksichtigen.

10.7.1.	Parkplatz Sternbrücke (neu) Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0056/08/1
---------	---	------------

10.7.2.	Parkplatz Sternbrücke (neu) Ausschuss StBV	A0056/08/2
---------	---	------------

10.7.3.	Parkplatz Sternbrücke (neu) SR Müller Fraktion DIE LINKE	A0056/08/3
---------	--	------------

10.7.4.	Parkplatz Sternbrücke (neu)	S0086/08
---------	-----------------------------	----------

10.8.	Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung Interfraktionell WV v. 13.03.08	A0066/08
-------	--	----------

Der Ausschuss RWB empfiehlt die Beschlussfassung.

Die Ausschüsse KRB und FG lehnen die Beschlussfassung ab.

Stadtrat Sven Meinecke, Fraktion DIE LINKE, begründet seine Ablehnung zum Antrag A0066/08 und merkt dabei u.a. an, dass er Deckungsquelle vermisst.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning hält den Antrag A0066/08 für bedenklich und legt seine ablehnende Haltung dazu dar.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann geht auf die Intention des interfraktionellen Antrages A0066/08 ein und bittet um Zustimmung.

Im Rahmen der weiteren Diskussion bittet der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper darum, dem Antrag A0066/08 nicht zu folgen und bei dem alten Beschluss zu bleiben.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herr Marx ergänzt die Anmerkungen des Oberbürgermeisters Herrn Dr. Trümper, geht anhand eines Beispiels auf den Erlös für Ausstecker ein und bittet ebenfalls darum, den bestehenden Beschluss nicht aufzuheben.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal geht kritisch auf die vorliegende Stellungnahme S0082/08 der Verwaltung ein, plädiert aber für eine Beschlussfassung zum Antrag.

Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, verweist auf die ablehnende Haltung zur Drucksache DS0288/07 und legt seine Auffassung zur Thematik dar. Er merkt an, dass mit dem Antrag A0066/08 ein positives Signal gesetzt werden soll.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper nimmt zu den kritischen Äußerungen des Vorsitzenden der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal Stellung und verweist dabei auf die Botschaft der Stellungnahme S0082/08 der Verwaltung.

Im Rahmen der weiteren umfassenden Diskussion machen Vertreter der CDU-, SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE und Fraktion future! – die jugendpartei ihre Position zum Antrag A0066/08 deutlich.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei einigen Jastimmen und zahlreichen Enthaltungen:

Der interfraktionelle Antrag A0066/08 -

Die Gebühren für die sogen. Ausstecker in der Sondernutzungsgebührensatzung vom 29. November 2007 werden zugunsten einer förderlichen Atmosphäre für die Handwerker und Gewerbetreibenden in der Landeshauptstadt Magdeburg überarbeitet. –

wird **abgelehnt**

10.8.1.	Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung	S0082/08
---------	--	----------

10.10.	Erhalt des Instituts für Rechtsmedizin Fraktion BfM	A0124/08
--------	--	----------

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann bringt den Antrag A0124/08 ein.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper geht erklärend auf die Standortfrage des Instituts für Rechtsmedizin ein und hält den Antrag A0124/08 der Fraktion BfM für aussichtslos.

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, unterstützt den Antrag A0124/08.

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0124/08 in die Ausschüsse KRB und FG – ein.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal und Stadtrat Lischka, SPD-Fraktion, sprechen sich gegen den GO-Antrag aus.

Der GO-Antrag des Vorsitzenden der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt – Überweisung des Antrages A0125/08 in die Ausschüsse KRB und FG – wird vom Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Jastimmen **abgelehnt**.

Im Rahmen der sich anschließenden Diskussion hält Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, das Anliegen des Antrages A0124/08 im Namen seiner Fraktion für sinnvoll.

Stadtrat Lischka, SPD-Fraktion, gibt Hintergrundinformation zur Thematik und verweist dabei u.a. auf das Hauptproblem, dass das Rechtsinstitut nicht kostendeckend arbeitet.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß Antrag A0124/08 der Fraktion BfM mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 1991-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird gebeten, auf die Landesregierung einzuwirken, dass das Institut für Rechtsmedizin an der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg langfristig erhalten bleibt und in seiner Funktionsfähigkeit nicht eingeschränkt wird.

10.11.	Profilierung der Landeshauptstadt Magdeburg als Modellstadt erneuerbarer Energien	A0101/08
Ausschuss RWB		

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning nimmt zur Thematik Stellung spricht sich für die Annahme des Antrages A0101/08 aus.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann legt seine Auffassung zum Antrag A0101/08 dar und hält diesen auch vor dem Hintergrund des Industriestandortes Magdeburg für unterstützenswert.

Stadtrat Heendorf, CDU-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0101/08 in den Ausschuss UwE – ein.

Vertreter der Fraktion future! – die jugendpartei, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der CDU-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE sprechen sich gegen den GO-Antrag und Vertreter der SPD- und FDP-Fraktion für den GO-Antrag aus.

Der GO-Antrag des Stadtrates Heendorf, CDU-Fraktion, den Antrag A0101/08 in den Ausschuss UwE zu überweisen, wird vom Stadtrat mit 14 Jastimmen, 22 Neinstimmen und 8 Enthaltungen **abgelehnt**.

Stadträtin Meinecke, Fraktion DIE LINKE, hält den Punkt 4 des Antrages A0101/08 für nicht umsetzbar.

Der Beigeordnete für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit Herr Dr. Puchta stellt bezüglich des durch den Vorsitzenden der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal vorgetragenen kritischen Hinweis zum Inhalt des Antrages A0101/08 klar, dass dieser nicht von der Verwaltung formuliert wurde, sondern das zusammengefasste Ergebnis eines im Dezember 2007 stattgefundenen Workshops unter Begleitung der Universität sei.

Der stellv. Vorsitzende des Ausschusses RWB Stadtrat Salzborn unterstreicht die Ausführungen des Beigeordneten für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit Herrn Dr. Puchta

und gibt eine redaktionelle Änderung im Änderungsantrag A0101/08 bekannt. (Der Stadtrat beschließt folgende Maßnahmen **zu prüfen**)

Stadtrat Mirko Stage, Fraktion future! – die jugendpartei, spricht sich dagegen aus, den Antrag A0101/08 als Prüfauftrag zu beschließen.

Im Rahmen der weiteren umfangreichen Diskussion, in der sich Vertreter der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für die Annahme des Antrages A0101/08 aussprechen und Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, dafür plädiert, den im Antrag A0101/08 formulierten Katalog abzuarbeiten, merkt der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper kritisch an, dass er den Antrag A0101/08 für nicht abstimmungsfähig hält und dieser überarbeitet werden muss.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr geht mit dem eigentlichen Anliegen völlig konform, spricht sich aber dafür aus, den aufgeführten Katalog zur Kenntnis zu nehmen.

In Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Ausschusses RWB Stadtrat Dr. Zimmer gibt der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning eine Änderung des zweiten Satzes des Antrages A0101/08 bekannt.

Nach umfangreicher Diskussion **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung aller vorgetragenen redaktionellen Änderungen gemäß Antrag A0101/08 einstimmig:

Beschluss-Nr. 1992-67(IV)08

Der Stadtrat hat beschlossen, Magdeburg zur Modellstadt erneuerbarer Energien zu entwickeln . Der RWB-Ausschuss hat sich intensiv mit dieser Thematik auseinander gesetzt und diesem Zusammenhang am 01.12.07 einen Workshop zur Entwicklung von Ideen durchgeführt, mit denen sich Magdeburg als Modellstadt erneuerbarer Energien profilieren kann. In Auswertung dieses Workshops sieht der RWB-Ausschuss nachfolgende Ideen als entwicklungsfähig und geeignet an Magdeburg als Modellstadt zu positionieren. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, im September 2008 eine Drucksache vorzulegen, mit der diese Ideen als Projekte beschlossen werden.

Der Stadtrat beschließt folgende Maßnahmen zu prüfen:

1. Schulunterricht zu erneuerbaren Energien

- Die Stadtratsfraktionen von CDU, SPD, Die Linke, FDP bitten die ihrer Partei zugehörigen Landtagsabgeordneten, das Kultusministeriums des Landes aufzufordern Lehrinhalte zur Nutzung und Erzeugung von erneuerbaren Energien in den Lehrplänen verbindlich aufzunehmen.
- Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, das Kultusministerium um entsprechende Umsetzung zu bitten.
- Der Stadtrat appelliert an alle Schulen im Stadtgebiet, freiwillig zusätzliche Unterrichtseinheiten mit -entsprechenden Themen in das Bildungsangebot aufzunehmen.

2. Ansiedlung eines Biomassekraftwerkes

- Der städtische Abfallwirtschaftsbetrieb wird angewiesen bei künftigen Ausschreibungen zur Verwertung/Beseitigung von Bioabfall/Grünabfall/Kompost Magdeburg als Standort für ein Biomassekraftwerk bzw. Biomassenutzung verbindlich vorzugeben, soweit vergaberechtliche Bestimmungen dies zulassen.
- Der Stadtrat beauftragt die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Magdeburg in den Aufsichtsgremien der SWM, im Unternehmen darauf hinzuwirken, die Voraussetzungen für die Abnahme der erzeugten Wärme und Energie zu schaffen; sich daraus ggf. ergebende finanzielle Auswirkungen müssten zwischen den SWM und dem Hauptgesellschafter auf Basis weiterer Stadtratsbeschlüsse geklärt werden.

3. Protegierung von PKWs mit Antrieb aus regenerativen Energien

dass Halter von Pkw mit Magdeburger Kennzeichen mit vom Stadtrat vorzugebenden Antriebstechnologien – primär KFZ mit Elektroantrieb sowie Hybrid-Antriebe – grüne Parkkarten bei der KFZ Zulassungsstelle der Stadt erhalten können, die zum kostenlosen Parken auf sämtlichen stadteigenen Parkflächen berechtigen. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend des Beschlusses des Stadtrates konkrete Antriebsarten zu benennen.

4. Aufrüstung Magdeburger Sportstätten (Stadion Magdeburg, Bördelandhalle) mit Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien

- dass die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt in den Aufsichtsgremien der Gesellschaften – MVGM, Betreibergesellschaft des Stadions– angewiesen werden, Investitionen zur Erzeugung regenerativer Energien an den Gebäuden über die Geschäftsleitung prüfen und deren Umsetzung nachhaltig verfolgen zu lassen.

5. Verleihung eines Preises für vorbildliche Ideen zur Nutzung/Erzeugung erneuerbarer Energien

- die Einrichtung eines Magdeburger Umweltpreises, der innovative Ideen zur Nutzung/Erzeugung erneuerbarer Energien würdigen soll. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, ein Konzept zur Ausgestaltung des Preises vorzulegen.

6. Etablierung Magdeburg als Kompetenzzentrum für erneuerbare Energien

- Alle Stadtratsfraktionen beauftragen die ihrer Partei zugehörigen Landtagsabgeordneten und –abgeordneten, Einfluss auf das zuständige Ministerium des Landes zu nehmen, um die notwendigen finanziellen Voraussetzungen und das Bekenntnis des Landes zur Errichtung eines Kompetenzzentrum für erneuerbare Energien in Magdeburg zu erhalten
- Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, das Kultusministerium und die Hochschulen des Landes aufzufordern, die Idee Magdeburg zur Modellstadt erneuerbarer Energien zu machen in ihren Planungen einzubinden und zu unterstützen.

- Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister die Unternehmen in der Wirtschaftsregion Magdeburg um Unterstützung bei der Errichtung eines entsprechenden Stiftungslehrstuhls für erneuerbare Energien zu bitten.
7. **Ausweisung eines Modellwohngebietes mit intensiver Nutzung erneuerbarer Energien**
- Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister zur Ausweisung eines Modellwohngebietes mit der Verpflichtung für die Bauherrinnen und Bauherren, in noch festzulegendem Umfang regenerative Energiequellen zu nutzen. Das Wohngebiet soll Bauherren, die sich zur intensiven Nutzung regenerativer Energien bekennen, Vorteile beim Grundstückskauf bieten.
8. **Schaffung eines architektonischen Wahrzeichens zur Nutzung erneuerbarer Energien**
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt ein Konzept zur Schaffung eines architektonischen Wahrzeichens zur Erzeugung erneuerbarer Energien in Magdeburg vorzulegen.
9. **Verschenken von Ökostrom**
- Die Vertreter der Landeshauptstadt im Aufsichtsrat der SWM werden aufgefordert im Unternehmen darauf hinzuwirken, dass Ideen entwickelt werden, wie ökologisch erzeugter Strom als Geschenkgutschein erworben werden kann.
10. **Nutzung von regenerativen Energien im ÖPNV**
- Die Gesellschaftervertreter der Landeshauptstadt bei der MVB GmbH werden angewiesen die Unternehmensleitung zu bitten, Ideen vorzulegen wie im Betrieb der MVB erneuerbare Energien verstärkt genutzt werden können.

10.12. Förderung der Alten Neustadt nach Urban 21

A0104/08

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stadtrat Wähnelt, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0104/08 ein und bittet um Zustimmung.

Gemäß Antrag A0104/08 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 1993-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach Auslaufen der Urban 21-Förderung für die Alte Neustadt Fördermöglichkeiten zu prüfen, entsprechende Förderanträge vorzubereiten und im Stadtentwicklungs- sowie im Finanzausschuss und im Stadtrat zu beraten.

10.13. "Schwedenstraße" nach Magdeburg verlängern A0112/08
 FDP - Fraktion

Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0112/08 in die Ausschüsse RWB und K – ein.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Klein, FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Antrag A0112/08 wird in die Ausschüsse RWB und K überwiesen.

10.14. 70. Jubiläum Mittellandkanal und Schiffshebewerk Rothensee A0113/08
 FDP - Fraktion

Gemäß Antrag A0113/08 der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 1994-67(IV)08

1. Der Oberbürgermeister wird gebeten zeitnah prüfen zu lassen, welche Möglichkeiten seitens der Stadt als Initiator oder/und Veranstalter bestehen, das 70. Jubiläum der Eröffnung des Mittellandskanals sowie der Inbetriebnahme des Schiffshebewerks in diesem Jahr in angemessener Art und Weise zu begehen.
2. Bei den Überlegungen sollen die wirtschaftliche und touristische Bedeutung der Binnenschifffahrt und des Hafens für die Landeshauptstadt und die Region gestern, heute aber auch zukünftig berücksichtigt werden.

Das Prüfergebnis soll im RWB, KA und FG beraten werden.

10.15. Sachstand und Ausblick zu den Maßnahmen zur Rettung des Schiffshebewerkes A0127/08
 Interfraktionell

Es liegt der interfraktionelle Änderungsantrag A0127/08/1 vor.

Gemäß interfraktionellen Änderungsantrag A0127/08/1 **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 2 Gegenstimmen:

1. Der Stadtrat bekräftigt seine Beschlüsse (zuletzt 1679-55(IV)07) das Schiffshebewerk Rothensee als Zeugnis einzigartiger Bauwerkstechnik für den Schiffsverkehr zu erhalten.
2. Der Stadtrat nimmt enttäuscht zur Kenntnis, dass die Bemühungen des Oberbürgermeisters und Stadtrates gemeinsam mit dem Land und den beteiligten Städten und Gemeinden der Region (siehe Beschluss Nr. 1679-55(IV)07) bisher nicht erfolgreich waren, das Bundesministerium für Verkehr davon zu überzeugen, dem vorgeschlagenen Stiftungsmodell zuzustimmen.
3. Der Stadtrat bittet den Oberbürgermeister, gegenüber dem Bundesministerium für Verkehr auf der Klärung der offenen Fragen, die in Zusammenhang mit dem Weiterbetrieb stehen, zu bestehen.
4. Der Oberbürgermeister wird gebeten, in der AG Schiffshebewerk zeitnah und umfänglich über den Fortgang der Bemühungen zur Rettung des Schiffshebewerkes in Magdeburg Rothensee zu informieren. Hierbei sind die Ergebnisse der Gespräche mit dem Bund vorzustellen und die nächsten Schritte eines möglichst konzertierten Vorgehens mit der Region und dem Land zu besprechen.

Gemäß interfraktionellen Antrag A0127/08 **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des interfraktionellen Änderungsantrag A0127/08/1 einstimmig:

Beschluss-Nr. 1995-67(IV)08

1. Der Stadtrat bekräftigt seine Beschlüsse (zuletzt 1679-55(IV)07) das Schiffshebewerk Rothensee als Zeugnis einzigartiger Bauwerkstechnik für den Schiffsverkehr zu erhalten.
2. Der Stadtrat nimmt enttäuscht zur Kenntnis, dass die Bemühungen des Oberbürgermeisters und Stadtrates gemeinsam mit dem Land und den beteiligten Städten und Gemeinden der Region (siehe Beschluss Nr. 1679-55(IV)07) bisher nicht erfolgreich waren, das Bundesministerium für Verkehr davon zu überzeugen, dem vorgeschlagenen Stiftungsmodell zuzustimmen.
3. Der Stadtrat bittet den Oberbürgermeister, gegenüber dem Bundesministerium für Verkehr auf der Klärung der offenen Fragen, die in Zusammenhang mit dem Weiterbetrieb stehen, zu bestehen.

4. Der Oberbürgermeister wird gebeten, in der AG Schiffshebewerk zeitnah und umfänglich über den Fortgang der Bemühungen zur Rettung des Schiffshebewerkes in Magdeburg Rothensee zu informieren. Hierbei sind die Ergebnisse der Gespräche mit dem Bund vorzustellen und die nächsten Schritte eines möglichst konzertierten Vorgehens mit der Region und dem Land zu besprechen.

10.15.1.	Sachstand und Ausblick zu den Maßnahmen zur Rettung des Schiffshebewerkes	A0127/08/1
	CDU - Fraktion, SPD - Fraktion	

10.16.	Vandalismus an Magdeburger Schulen bekämpfen	A0114/08
	FDP - Fraktion	

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0114/08 in die Ausschüsse FG, BSS und BA KGM – vor.

Gemäß GO-Antrag der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0114/08 wird in die Ausschüsse FG, BSS und BA KGM überwiesen.

10.17.	GWA Sitzungen mit dem Ratsinformationssystem verknüpfen	A0115/08
	Fraktion future! - die jugendpartei	

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage bringt den Antrag A0115/08 ein und bittet um Zustimmung.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern begründet die ablehnende Haltung seiner Fraktion zum Antrag A0115/08 mit dem Hinweis, dass dies über den vorgegebenen Rahmen, was das Ratsinformationssystem leisten soll, hinausgeht.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal widerspricht der vorgetragenen Auffassung des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Stern und merkt an, dass nichts dagegen spricht, dem Antrag A0115/08 zu folgen.

Im Rahmen der weiteren Diskussion argumentiert Stadtrat Bromberg, SPD-Fraktion, gegen den Antrag A0115/08 und Stadtrat Krause, Fraktion DIE LINKE, für die Annahme des Antrages A0015/08.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper geht auf die Bedeutung des Ratsinformationssystems und auf den Stellenwert der Gemeinwesenarbeit ein.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0115/08 in den Ausschuss VW – ein, der durch Stadträtin Hein, Fraktion DIE LINKE, um den Ausschuss KRB – ergänzt wird.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage spricht sich gegen den GO-Antrag aus.

Der GO-Antrag des Stadtrates Müller, Fraktion DIE LINKE – Überweisung des Antrages A0115/08 in den Ausschuss VW – wird **abgelehnt**.

Im Rahmen der sich anschließenden weiteren Diskussion verweist Stadtrat Schwenke, CDU-Fraktion, auf die unterschiedliche Struktur der GWA und schließt sich dem Antrag A0115/08 nicht an.

Vertreter der Fraktion DIE LINKE unterstützen in ihren Ausführungen das Anliegen des Antrages A0115/08.

Stadtrat Schuster, CDU-Fraktion und Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sprechen sich dafür aus, die Termine der GWA-Sitzungen im Ratsinformationssystem aufzunehmen.

Stadtrat Stern, CDU-Fraktion, bringt den GO-Antrag – **Abbruch der Debatte** – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen:

Abbruch der Debatte.

Gemäß Antrag A0115/08 **beschließt** der Stadtrat mit 24 Ja- und 20 Neinstimmen:

Beschluss-Nr. 1996-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, die Sitzungen der GWA-Gruppen inkl. deren Dokumente (Sitzungstermine, Tagesordnungen, Niederschriften...) in das öffentliche Ratsinformationssystem einzubinden.

- 10.18. Wettbewerb "Kinder- und familienfreundliche Stadt" A0116/08
Fraktion DIE LINKE
-

Die Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit Frau Bröcker informiert, dass sich die Landeshauptstadt Magdeburg sich am Wettbewerb beteiligt und die Vorbereitungen dazu über die Kinderbeauftragte Frau Thäger laufen.

Gemäß Antrag A0116/08 der Fraktion DIE LINKE **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 1997-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich namens der LH Magdeburg am 2008er Wettbewerb „Kinder- und familienfreundliche Stadt oder Gemeinde“ des Ministeriums für Gesundheit und Soziales Sachsen-Anhalt zu beteiligen und den Stadtrat über die eingereichten Projekte, Maßnahmen und Ideen, die dazu beitragen sollen, Kinder und Familien **nachhaltig** in ihren Belangen und Anliegen zu unterstützen, zu informieren.

- 10.19. Sanierung der Schwimmhalle Diesdorf A0117/08
Fraktion DIE LINKE
-

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0117/08 ein.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0117/08 in die Ausschüsse StBV, FG und BSS – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0117/08 wird in die Ausschüsse StBV, FG und BSS überwiesen.

- 10.20. Aufgabenbeschreibung und Verdingungsunterlagen für A0119/08
Schulsanierungsprojekte nach PPP
Fraktion DIE LINKE
-

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0119/08 ein.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0119/08 in die Ausschüsse StBV, BSS und in den BA KGM – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Stern **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 2 Gegenstimmen:

Der Antrag A0119/08 wird in die Ausschüsse StBV, BSS und in den BA KGM überwiesen.

10.21. Einflussnahme auf die Gestaltung des Standortes "Blauer Bock" A0120/08
Fraktion future! - die jugendpartei

Stadtrat Mirko Stage, Fraktion future! – die jugendpartei, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0120/08 in den Ausschuss StBV – ein.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Mirko Stage, Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0120/08 wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

10.22. Kostenreduzierung durch Open-Source Software A0121/08
SPD - Fraktion und Fraktion future! - die jugendpartei

Stadtrat Czogalla, SPD-Fraktion, bringt den interfraktionellen Antrag A0121/08 ein.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning hält den Antrag A0121/08 für nicht nachvollziehbar und legt seine Auffassung dazu dar.

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, argumentiert für die Annahme des Antrages A0121/08.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0121/08 in den Ausschuss VW – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Stern **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen:

Der Antrag A0121/08 wird in den Ausschuss VW überwiesen.

- 10.23. MVB-Klassentickets für Magdeburger Schulen A0122/08
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Fraktion future! - die
jugendpartei
-

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0122/08 in die Ausschüsse BSS und FG – vor.

Gemäß GO-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und future!- die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0122/08 wird in die Ausschüsse BSS und FG überwiesen.

- 10.24. Jährlicher Bericht der Kinderbeauftragten A0111/08
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
-

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0111/08 ein.

Die Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit Frau Bröcker merkt an, dass dies bereits Beschlusslage im Stadtrat ist.

Gemäß Antrag A0111/08 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 1998-67(IV)08

Die Kinderbeauftragte wird beauftragt, beginnend im Jahr 2009 jährlich einen Bericht zur Situation der Kinder in Magdeburg mit Handlungsansätzen und Empfehlungen zur Beratung und Beschlussfassung im Stadtrat und seinen Ausschüssen vorzulegen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Zuarbeiten der Ämter und Fachbereiche der Stadtverwaltung sowie der Eigenbetriebe sicherzustellen.

10.25. Zugang zum Berufswahlpass befördern A0123/08
FDP - Fraktion

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0123/08 in die Ausschüsse BSS und RWB vor.

Gemäß GO-Antrag der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0123/08 wird in die Ausschüsse BSS und RWB überwiesen.

10.26. Austauschprogramm zur EU - Fördermittelakquise A0125/08
FDP - Fraktion

Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, dankt der Verwaltung für die vorliegende Information I0073/08.

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A125/08 in die Ausschüsse FG und RWB – vor.

Gemäß GO-Antrag der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0125/08 wird in die Ausschüsse FG und RWB überwiesen.

10.27. Parken in der Friesenstraße A0110/08
Fraktion future! - die jugendpartei

Es liegt der GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0110/08 in den Ausschuss StBV vor.

Gemäß GO-Antrag der Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0110/08 wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

10.28. Verbesserung des Einbruchschutzes A0128/08
 CDU - Fraktion

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0128/08 in die Ausschüsse StBV, FG und in den BA KGM – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Strn **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0128/08 wird in die Ausschüsse StBV, FG und in den BA KGM überwiesen.

10.29. Behindertengerechter Umbau der Straßenbahnhaltestelle Zoo A0129/08
 (Schöppensteg)
 CDU - Fraktion

Stadtrat Rink, CDU-Fraktion, bringt den Antrag A0129/08 ein.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning spricht sich für die Annahme des Antrages A0129/08 aus.

Gemäß Antrag A0129/08 der CDU-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 1999-67(IV)08

Die Stadtverwaltung erarbeitet in Zusammenarbeit mit den Magdeburger Verkehrsbetrieben (MVB) ein Konzept zum barrierefreien Umbau der Haltestelle Zoo (Schöppensteg). Das Konzept, inkl. der notwendigen finanziellen Aufwendungen, wird in den zuständigen Gremien der MVB und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vorgestellt.

10.30. Optimierung des städtischen Immobilienvermögens A0130/08
 CDU - Fraktion

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0130/08 in den Ausschuss FG – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Stern **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0130/08 wird in den Ausschuss FG überwiesen.

10.31.	Beteiligung am Wettbewerb European Enterprise Award 2008	A0131/08
	CDU - Fraktion	

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0131/08 in den Ausschuss RWB – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Stern **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0131/08 wird in den Ausschuss RWB überwiesen.

10.32.	Einrichtung forensische Ambulanz, Mittelstraße 24, Großer Werder	A0133/08
	Ausschuss für Familie und Gleichstellung	

Es liegt der Änderungsantrag A0133/08/1 der SPD- und CDU-Fraktion vor.

Die Vorsitzende des Ausschusses FuG Stadträtin Huhn bringt den Antrag A0133/08 ein und trägt den Änderungsantrag A0133/08/1 der SPD- und CDU-Fraktion mit.

Gemäß Änderungsantrag A0133/08/1 der SPD- und CDU-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

1. kurzfristig, im öffentlichen Interesse, ein Expertenhearing zum Thema „Einrichtung einer forensischen Ambulanz in Magdeburg“ durchzuführen. Gegenstand des Hearings sollen neben der Erörterung der Gründe des Justizministeriums zur Ortswahl in Magdeburg und Kurzfristigkeit vor allem auch Fragen und wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse über die Therapie im Strafvollzug, Maßregelvollzug und nach Haftentlassung sein. Weiterhin soll dargelegt werden, wie viele Personen therapiert werden und welche Entwicklung von 1990 bis 2008 festgestellt werden kann.

2. Das Expertenhearing soll während einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse Familie und Gleichstellung, Gesundheit und Soziales und Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten veranstaltet werden.

3. Neben der Justizministerin Frau Prof. Angela Kolb sollen der Leiter des Maßregelvollzuges und ein auf diesem Gebiet erfahrener Psychologe gehört werden. Einem Vertreter der Bürgerinitiative, die sich gegen die Einrichtung der Forensa in der Mittelstraße wehrt, ist die Möglichkeit einzuräumen, das Wort ergreifen zu können.

Gemäß Antrag A0133/08 des Ausschusses FuG **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0133/08/1 der SPD- und CDU-Fraktion einstimmig:

Beschluss-Nr. 2000-67(IV)08

1. kurzfristig, im öffentlichen Interesse, ein Expertenhearing zum Thema „Einrichtung einer forensischen Ambulanz in Magdeburg“ durchzuführen. Gegenstand des Hearings sollen neben der Erörterung der Gründe des Justizministeriums zur Ortswahl in Magdeburg und Kurzfristigkeit vor allem auch Fragen und wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse über die Therapie im Strafvollzug, Maßregelvollzug und nach Haftentlassung sein. Weiterhin soll dargelegt werden, wie viele Personen therapiert werden und welche Entwicklung von 1990 bis 2008 festgestellt werden kann.

2. Das Expertenhearing soll während einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse Familie und Gleichstellung, Gesundheit und Soziales und Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten veranstaltet werden.

3. Neben der Justizministerin Frau Prof. Angela Kolb sollen der Leiter des Maßregelvollzuges und ein auf diesem Gebiet erfahrener Psychologe gehört werden. Einem Vertreter der Bürgerinitiative, die sich gegen die Einrichtung der Forensa in der Mittelstraße wehrt, ist die Möglichkeit einzuräumen, das Wort ergreifen zu können.

10.32.1.	Einrichtung forensische Ambulanz, Mittelstraße 24, Großer Werder	A0133/08/1
SPD-Stadtratsfraktion, CDU-Ratsfraktion		

10.33.	Gegen Weitergabe von Informationen aus nicht öffentlichen / für nicht öffentliche Beratungen	A0135/08

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning bringt den interfraktionellen Antrag A0135/08 ein.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper informiert, welcher Personenkreis von der Bewerberliste zum genannten Zeitpunkt Kenntnis hatte.

Im Rahmen der weiteren Diskussion, in der Vertreter der CDU-Fraktion die Ausführungen des Vorsitzenden der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning bekräftigen, merkt Stadtrat Danicke, SPD-Fraktion an, dass auch die Fraktionen selbstkritisch mit diesem Problem umgehen sollten und untermauert dies anhand eines Beispiels.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß interfraktionellen Antrag A0135/08 mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme:

Beschluss-Nr. 2001-67(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zum einen

dem Stadtrat eine Übersicht (Liste) zur Kenntnis zu geben, welche Personen bis zum 29. Mai 2008 Zugang zu den Listen / Bewerbungsunterlagen bezüglich der Bewerbungen um eine Beigeordnetenstelle in der Landeshauptstadt Magdeburg hatten - getrennt nach Mitarbeitern der Verwaltung und Mitgliedern des Stadtrates und zum anderen

die Gesetzesverletzung - öffentliches Bekanntmachen / Weitergeben von Inhalten nicht öffentlicher Dokumente für nicht öffentliche Beratungen in Personalangelegenheiten - anzuzeigen.

11. Informationsvorlagen

Die schriftlich vorliegenden Informationen unter TOP 11.1 – TOP 11.11 werden zur Kenntnis genommen.

11.1. CO2-Bilanz der Landeshauptstadt Magdeburg (Datenbasis 2005) I0016/08

Stadtrat Herbst, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen lobt die mit fundierter Datengrundlage vorliegender Information I0016/08 und merkt an, dass der Ausschuss UWE die dargelegten Vorschläge aufgreifen wird. Er bittet darum, fraktionsübergreifend diese Vorschläge zu unterstützen.

11.2.	Verfahrensweise "Sanierung der Integrativen Kindereinrichtung "Fliederhof" J-Göderitz-Str. 30/31	I0081/08
-------	---	----------

11.3.	Ergebnisse Workshop zum Bericht der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG)	I0092/08
-------	--	----------

11.4.	Sponsoringleistungen 2007 für die Landeshauptstadt Magdeburg	I0106/08
-------	--	----------

11.5.	Änderungsantrag DS0400/07/2 - Entlastungsstraße Buckau	I0110/08
-------	--	----------

11.6.	"Kooperatives Jobcenter"	I0111/08
-------	--------------------------	----------

11.7.	Public Corporate Governance Kodex für die Beteiligungen der Landeshauptstadt Magdeburg an privatrechtlichen Unternehmen	I0116/08
-------	--	----------

11.8. Jahresbericht 2007 der AG 6 - "Graffiti" des
Kriminalpräventiven Beirates (KpB) I0121/08

11.9. Wirtschaftspolitische Leitlinien I0122/08

11.10. Verlauf und wesentliche Ergebnisse der Einwohnerversammlung
Diesdorf I0143/08

11.11. Sachstand zur Entwicklung und Profilierung der berufsbildenden
Schulen in der LH Magdeburg I0153/08

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Jens Ansorge
Ignatuschtschenko
Vorsitzende/r

Silke Luther Dr. Anne
Schriftführer/in

Anwesend:

Abwesend

Ansorge, Jens
Bischoff, Norbert
Frömert, Regina
Grünert, Gerald
Heynemann, Bernd
Hoffmann, Martin
Kriese, Birgit
Seifert, Eberhard
Semmler, Thomas
Szydzick, Claudia

Mitglieder des Gremiums

Hildebrand, Jürgen Dr.
Balzer, Falko
Boeck, Hugo
Bork, Jana
Bromberg, Hans-Dieter
Brüning, Hans-Werner
Canehl, Jürgen
Czogalla, Olaf
Danicke, Martin
Giefers, Thorsten
Gripinski, Axel
Heendorf, Michael
Hein, Rosemarie Dr.
Heinemann, Klaus
Heinl, Gerhard
Herbst, Sören Ulrich
Huhn, Dagmar
Klein, Carsten
Krause, Bernd
Kutschmann, Klaus Dr.
Lischka, Burkhard
Löhr, Rainer
Meinecke, Karin
Meinecke, Sven
Meinecke, Walter
Müller, Oliver
Paqué, Sabine
Reichel, Gerhard Dr.
Reppin, Bernd
Rink, Johannes
Salzborn, Hubert
Schindehütte, Gunter
Schmicker, Wolfgang
Schmidt, Kurt Dr.
Schoenberner, Hilmar

Schuster, Frank
Schwenke, Wigbert
Siedentopf, Uta
Stage, Michael
Stage, Mirko
Stern, Reinhard
Trümper, Lutz Dr.
Veil, Thomas
Wähnelt, Wolfgang
Westphal, Alfred
Wübbenhorst, Beate
Zimmer, Gerd Dr.
Geschäftsführung
Ignatuschtschenko, Anne Dr.
Luther, Silke